

Einladung zur

Gemeindeversammlung

Montag, 29. November 2021, 20.00 Uhr

Mehrzweckhalle Träff-Ponkt

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2022 bis 2025 mit Budget 2022
 - 1.1 Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan 2022 bis 2025
 - 1.2 Beschluss über das Budget 2022 mit Steuerfuss 2022
 - 1.3 Kenntnisnahme vom Bericht der Controlling-Kommission zum Aufgaben- und Finanzplan mit Budget
2. Bestimmung einer externen Revisionsstelle für das Jahr 2022
3. Kenntnisnahme vom Planungsbericht des Gemeinderates über das Legislaturprogramm 2020 bis 2024 und Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission
4. Ersatzwahl eines Mitglieds des Urnenbüros der Gemeinde Büron für den Rest der Amtsdauer 2020 bis 2024
5. Verschiedenes

Zusätzliche Exemplare, weitere Ausführungen zu den Traktanden und insbesondere detaillierte Unterlagen zum Budget 2022 können *ab 08. November 2021* bei der Gemeindeverwaltung telefonisch (041 935 40 41) sowie per E-Mail gemeindeverwaltung@bueron.ch bestellt oder am Schalter bezogen werden. Sie können die Unterlagen auch auf der Website der Gemeinde (www.bueron.ch / Home / Politik / Gemeindeversammlungen / Montag, 29. November 2021) herunterladen.

Covid-19: Gemäss Merkblatt „Veranstaltungen“ des Kantons Luzern (Stand 20. September 2021) sind die Gemeindeversammlungen ganz ausgenommen von der Zertifikatspflicht und weiteren Einschränkungen.

Traktandum 1 – Aufgaben- und Finanzplan 2022-2025 mit Budget 2022

Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2022 bis 2025

Beschluss über das Budget 2022 mit Steuerfuss 2022

Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission zum Aufgaben- und Finanzplan mit Budget und Steuerfuss

Ausgangslage

Die letzten zwei Jahre haben auch im Gemeindewesen zu vielen nicht planbaren Entscheidungen und zusätzlichen Kosten geführt. Das Budgetieren im letzten Jahr wurde erschwert durch die vielen Ungewissheiten betreff Entwicklung und Dauer der Pandemie. Im Hinblick auf das kommende Jahr sehen wir aber etwas Licht am Ende des Tunnels. Das trägt dazu bei, dass der Budgetierungsprozess mit einer gewissen Sicherheit und Kontinuität angegangen werden konnte. Mit der Beendigung des Lockdowns im letzten Jahr und damit verbunden einem in den meisten Sektoren normalem bis hohem Beschäftigungsgrad, sollten sich auch die finanziellen Verhältnisse verbessern und zu einem in naher Zukunft ausgeglichenen Finanzhaushalt beitragen.

Aufgaben- und Finanzplan 2022 bis 2025

Der vorliegende Aufgaben- und Finanzplan wurde vom Gemeinderat unter anderem aufgrund der Planungsgrundlagen des Kantons Luzern erarbeitet.

In den letzten Jahren konnte das finanzielle Umfeld für Luzerner Gemeinden verbessert werden. Die Erträge sind stetig angestiegen und auf der Kostenseite haben sich die neuen Aufgaben im Bereich der Pflegefinanzierung und des Kindes- und Erwachsenenschutzes weiter konsolidiert. Auch die Gemeinde Büron konnte in den letzten Jahren Überschüsse generieren und das Eigenkapital stärken.

Durch die verbesserte Ausgangslage dürfte sich die allgemeine Wirtschaftslage wieder verbessern und zu einer Konsolidierung der Gemeindeabschlüsse führen. Die Steuererträge bei den Gemeindesteuern erholen sich und dürften in den nächsten Jahren weiter steigern. Diese Mehreinnahmen sind für die Gemeinden sehr wichtig, damit die laufenden Kosten gedeckt und die diversen Dienstleistungen aufrechterhalten werden können. Trotzdem muss man immer noch davon ausgehen, dass mit einer erhöhten Anzahl Gesuchen bei den Stellensuchenden und der wirtschaftlichen Sozialhilfe gerechnet werden muss.

Bei Beiträgen an Dritte (beispielsweise Gemeindeverband ARA Surental, Abfallentsorgung GALL, Strassenreinigung Luzern-Landschaft etc.) stützt sich der Gemeinderat auf die Budgets und Aufgaben- und Finanzpläne der jeweiligen Institutionen.

Steuerpolitik

Gemäss Gemeindestrategie stellt sich die Gemeinde Büron dem Steuerwettbewerb und will die Attraktivität der Gemeinde stetig steigern. Mit der Steigerung des Steuerertrages der natürlichen wie auch der juristischen Personen sind die Voraussetzungen vorhanden den angestrebten Steuerfuss zu halten bzw. in Zukunft nachhaltig zu senken. Die in den letzten Jahren gebauten Wohnungen und Liegenschaften an guten Baulagen, wo Wert gelegt wurde auf einen hohen Ausbaustandard und zeitgemässe Architektur, haben sich mittlerweile gut gefüllt und tragen zu einem quantitativen wie auch qualitativen Wachstum bei. Dies erlaubt der Gemeinde Büron, weiterhin ihrer Funktion als Dienstleister nachzukommen und als Wohn- und Arbeitsort attraktiv zu bleiben. Dank dem vorhandenen Eigenkapital können die budgetierten Verluste der kommenden Jahre abgedeckt werden. Den aktuellen Steuerfuss von 2.0 Einheiten will der Gemeinderat zum jetzigen Zeitpunkt bewusst halten. Die in der Vergangenheit erzielten Gewinne sollen der Bevölkerung zu Gute kommen.

Erfolgsrechnung 2020 bis 2025 nach Aufgabenbereichen

Rekapitulation Erfolgsrechnung		Rechnung	Budget	Budget	Abw.	Abw.	Plan	Plan	Plan
Beträge in 1'000		2020	2021	2022	Betrag	%	2023	2024	2025
1	Politik, Sicherheit und Recht	1'030	1'066	1'229	163	15.3	1'224	1'246	1'257
2	Bildung, Kultur und Freizeit	2'972	3'505	3'516	11	0.3	3'572	3'614	3'653
3	Gesundheit und Soziales	3'691	4'030	4'035	5	0.1	4'041	4'063	4'084
4	Verkehr und Entsorgung	467	566	568	2	0.3	594	619	652
5	Umwelt und Wirtschaft	171	130	156	26	19.6	194	197	199
6	Immobilien	-82	-8	-57	-49	582.0	-57	-56	-57
7	Finanzen	-9'504	-8'832	-9'078	-246	2.8	-9'421	-9'863	-10'063
Total (- = Gewinn, + = Verlust)		-1'256	459	369	-90	-19.6	150	-179	-274

Beträge sind gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

Investitionsrechnung 2020 bis 2025 nach Aufgabenbereichen

Rekapitulation Investitionsrechnung		Rechnung	Budget	Budget	Abw.	Abw.	Plan	Plan	Plan
		2020	2021*	2022	Betrag	%	2023	2024	2025
1	Politik, Sicherheit und Recht		127	118	-9	-7.1	40		
2	Bildung, Kultur und Freizeit		155	250	95	61.3	20		
3	Gesundheit und Soziales		40		-40	-100.0			
4	Verkehr und Entsorgung	190	2'227	1'600	-627	-28.2	2'200	850	1'250
5	Umwelt und Wirtschaft	180	310	340	+30	9.7	790	600	500
6	Immobilien	481	3'130	734	-2'396	-76.5	335	335	335
Total		851	5'989	3'042	-2'947	-49.2	3'385	1'785	2085

*Hinweis: die geplanten Investitionen 2021 konnten nicht im gesamten Umfang ausgeführt werden. Insbesondere im Bereich 4 und 6 gab es Minderinvestitionen. So mussten einige Kredite im Budget 2022 nochmals aufgenommen werden.

Traktandum 2 – Bestimmung einer externen Revisionsstelle für das Jahr 2022

In Büron werden der Jahresbericht mit der Jahresrechnung sowie die Abrechnungen über die Sonderkredite von einer externen Revisionsstelle geprüft. Zusätzlich ist eine Controlling-Kommission eingesetzt, welche den politischen Kreislauf begleitet und als Bindeglied zwischen Gemeindeversammlung und Gemeinderat agiert. Diese Organisation hat sich bewährt.

Gemäss Artikel 5 der Gemeindeordnung wird die externe Revisionsstelle jährlich bestimmt. Gemäss Artikel 17 erfolgt dies durch die Gemeindeversammlung.

Der Gemeinderat beantragt die Bestimmung der BDO AG, Luzern, als externe Revisionsstelle für das Jahr 2022.

Traktandum 3 – Kenntnisnahme vom Planungsbericht des Gemeinderates über das Legislaturprogramm 2020 bis 2024 Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission

Ausgangslage

In der Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 22. Mai 2018 hat der Gemeinderat die neue Gemeindestrategie vorgestellt. Die Gemeindestrategie ist für rund 10 Jahre ausgelegt. Diese Strategie dient als Grundlage für die Legislaturziele des Gemeinderates für die Zeitdauer 2020 bis 2024.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm wird zu Beginn einer neuen Legislatur erstellt. Der Gemeinderat in der alten Besetzung hat das Legislaturprogramm 2020 bis 2024 entworfen. Der Gemeinderat in der neuen Besetzung hat das Legislaturprogramm nochmals hinterfragt, angepasst und ergänzt. Aus den Zielen der Gemeindestrategie wurden gesamthaft 37 Legislaturziele für den Gemeinderat bis 2024 definiert. Die konkreten Ziele sind nachstehend ersichtlich. Gemäss Gemeindeordnung nehmen die Stimmberechtigten das Legislaturprogramm zur Kenntnis.

Würdigung

Das vorliegende Legislaturprogramm definiert die notwendigen Massnahmen, um die Gemeinde im Sinn der Ziele der Gemeindestrategie weiter zu entwickeln. Dabei sind dem Gemeinderat die Transparenz und die Partizipation der Bevölkerung wichtig. Die Stimmberechtigten sollen frühzeitig über Entwicklungen informiert werden um ihre Aufgabe als Steuergremium wahrnehmen zu können. Mit dem Legislaturprogramm zeigt der Gemeinderat dabei nur die Richtung an. Viele Massnahmen werden weitere Beschlüsse der Gemeindeversammlung nach sich ziehen - sei es im Rahmen von Finanzgeschäften, Reglementen oder durch Beratungen von Planungsberichten. Dabei steht es den Stimmberechtigten jederzeit frei, steuernd einzugreifen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit diesem Legislaturprogramm die Zeichen der Zeit zu erkennen und Büron weiter fit zu halten. Er freut sich darauf, die Massnahmen mit der Bevölkerung gemeinsam umzusetzen.

Traktandum 4 – Ersatzwahl eines Mitglieds des Urnenbüros der Gemeinde Büron für den Rest der Amtsdauer 2020 bis 2024

Troxler Fabienne (FDP) hat als Mitglied des Urnenbüros demissioniert. Der Gemeinderat dankt Troxler Fabienne im Namen der Bevölkerung für ihre wertvolle Tätigkeit im Urnenbüro ganz herzlich.

Wahlvorschläge

Dem Gemeinderat ist bis zur Drucklegung der vorliegenden Botschaft ein Wahlvorschlag eingereicht worden. Für die Ersatzwahl hat die FDP Büron Kirchhofer-Troxler Jasmin, Falkenhofstrasse 2, 6233 Büron (FDP) vorgeschlagen. Kirchhofer Jasmin ist in Büron geboren und aufgewachsen. Sie ist 36 Jahre alt, verheiratet und hat drei Kinder. Nach einem Zwischenjahr in einem privaten Haushalt, hat sie den kreativen Beruf Floristin erlernt. Im 2014 hat sie die Ausbildung zur Spielgruppen- und Waldspielgruppenleiterin absolviert. Seither durfte sie sich bei der Spielgruppe+ Büron engagieren. In ihrer Freizeit ist sie in verschiedenen Vereinen aktiv, kocht gerne, singt viel und erntet die Früchte aus dem gemeinsamen Schrebergarten. Mit ihrer Kandidatur möchte sie einen Dienst für ihre Wohngemeinde erbringen.

Die Stimmberechtigten können dem Gemeinderat spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung weitere Wahlvorschläge einreichen. Der Gemeinderat erstellt auf Grund der Wahlvorschläge eine Kandidatenliste und lässt sie an der Gemeindeversammlung austeilen. An der Gemeindeversammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

- - -

Der Gemeinderat freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung und auf einen konstruktiven Versammlungsverlauf.